# Leitfaden Hausarbeiten, Portfolios, Abschlussarbeiten (Bachelor, Master)

Fach: Katholische Theologie

Sehr geehrte Studierende,

wenn Sie im Fach Katholische Theologie eine Hausarbeit schreiben müssen oder beabsichtigen, eine Bachelor-/Masterarbeit zu verfassen, gelten folgende Rahmenbedingungen:

## Inhaltliche Absprachen

Bezüglich inhaltlicher Absprachen (insbesondere zu Bachelor- und Masterarbeiten) wenden Sie sich bitte an die Lehrenden der Katholischen Theologie. Folgende Lehrpersonen stehen für die fachspezifische **Erstbetreuung** zur Verfügung:

Lehrperson	Themen aus dem Arbeitsbereich
Prof. Dr. Angela Kaupp	Praktische Theologie, Religionspädagogik und Religionsdidaktik
Prof. Dr. Ulli Roth	Fundamentaltheologie, Dogmatik und Religionswissenschaften
Prof. Dr. Rainer Schwindt	Biblische Theologie
Dr. Michaela Bill- Mrziglod	Kirchengeschichte
Dr. David Olszynski	Moraltheologie, Sozialethik, Fundamentaltheologie und Dogmatik
Jana Katharina Dahm	Bibel- und Mediendidaktik, Schnittstellen Theologie – Literatur – Kunst (nur Bachelorarbeiten)
Michelle Šašić	Themen der Lernwerkstatt (Modul GSB 12)

Als **Zweitgutachterinnen und Zweitgutachter** stehen o. g. Personen auch für Themen zur Verfügung, die nicht ihrem theologischen Lehrfach zugeordnet sind, sowie für Kooperationsarbeiten mit anderen Instituten (nach Absprache).

Bitte überlegen Sie sich vor einem **Erstgespräch** ein Thema, eine Fragestellung, die methodische Herangehensweise sowie ein vorläufiges Inhaltsverzeichnis.

Auch die Masterarbeit in Grundschulbildung für Lehramt Grundschule kann in der Praktischen Theologie geschrieben werden. Dazu muss aber die Bachelorarbeit, sofern sie in Katholischer Theologie geschrieben wird, inhaltlich in einem anderen Bereich liegen. Informationen dazu gibt es bei Prof. Dr. Kaupp oder Prof. Dr. Roth.

### Anmeldefristen

Bitte planen Sie Ihre Arbeit frühzeitig. Beachten Sie dabei die aktuellen Richtlinien des Hochschulprüfungsamts. Auf der Homepage des Hochschulprüfungsamtes finden Sie unter "Grundsätzliches zu Bachelor- und Masterarbeiten" die notwendigen Dokumente zum Download.

Beachten Sie insbesondere bei **Doppeleinschreibung** die Fristen zur Anmeldung der Arbeit. Bedenken Sie bitte, dass die Lehrenden in der vorlesungsfreien Zeit ggf. nicht kurzfristig für Anmeldungsfragen oder Rückfragen sowie Bestätigungen Ihrer Anmeldungen im DMS-System erreichbar sind. Auch ist die Anmeldefrist individuell mit den Lehrenden abzusprechen. Berücksichtigen Sie, dass bei Doppeleinschreibungen der **letztmögliche Anmeldetermin** (31.03. im SoSe und 30.09. im WiSe) von Lehrenden auch **abgelehnt werden kann** und Sie mit einem etwas früheren Anmeldetermin rechnen müssen.

### Formalia

Als formale Grundlage des wissenschaftlichen Arbeitens gilt in der Katholischen Theologie folgendes Lehrbuch:

Katharina Lammers/Klaus von Stosch, Arbeitstechniken Theologie (UTB 4170), Paderborn 2014. [oder neuere Auflagen]

Via VPN-Zugang zur Universitätsbibliothek Koblenz haben Sie online Zugriff auf das E-Book.

**Spezifischere inhaltliche und formale Anforderungen**, die über die allgemeinen Anforderungen nach Lammers/von Stosch hinaus gehen, werden Ihnen von den jeweiligen Dozierenden im Erstgespräch mitgeteilt.

Bitte beachten Sie bei der Anfertigung von Arbeiten, dass die unsachgemäße Entwendung geistigen Eigentums in der Wissenschaft schwerwiegende Konsequenzen nach sich ziehen kann. **Plagiate** in jeglicher Form (d. h. die wörtliche Textübernahme genauso wie die paraphrasierte Übernahme gedanklicher Leistungen anderer ohne Quellenangabe) führen zum Nichtbestehen der Arbeit.

### Hinweise zum Umgang mit **KI**:

Alle Stellen, bei denen Sie eine kreative KI einsetzen, sind jeweils mit einer Fußnote eindeutig zu kennzeichnen und die Art des KI-Einsatzes ist zu benennen (z. B. Hilfe bei der Erstellung der Gliederung; Verfassen einer Zusammenfassung von ...; Übersetzung ...). Dass solche Passagen nicht als eigenständige Leistung betrachtet werden können, wird hinsichtlich Aufgabenstellung, Länge und Niveau der Arbeit von den Gutachtern bei der Bewertung berücksichtigt. Sollte die Verwendung von KI nicht kenntlich gemacht sein, stellt dies einen Täuschungsversuch dar, der zum Nichtbestehen der Arbeit führt. Die Prüfung rechtlicher Konsequenzen behalten wir uns in diesem Fall vor.